

WEIßER KLEBER



Weißer kleber zur Anwendung innerhalb und außerhalb von Räumen



WERNER WEIßER KLEBER ist ein hocheffizienter Kleber mit verbesserter Haftfestigkeit (C2 - Fixierung), beständig gegen Abrutschen (T – thixotrop), mit verlängerter kleböffener Zeit (E) und Elastizität (S1). Der weiße KLEBER sorgt dafür, dass das schneeweiße Fliesenmaterial, darunter auch die Marmorverkleidung frei von Flecken bleibt. Die Naturkomponenten in der Zusammensetzung des Klebers gewährleisten die Umweltsicherheit der Auftragmasse. Die synthetischen Additive verleihen der Klebstoffmischung die Elastizität, wodurch die Spannung zwischen den Fliesen und dem Untergrund ausgeglichen wird. WEIßER KLEBER WERNER ist wasser- und frostbeständig. Klasse C2 TE S1 (Europäische Normen EN 12004).

Der weiße Kleber Werner wird zur Verkleidung mit Keramikfliesen oder Mosaiken eines Schwimmbads, Hammams, einer Sauna, eines römischen Bades und anderer Räume empfohlen, die hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt sind. Der Kleber ist gegenüber Chlor, Desinfektions- und Reinigungsmitteln inert. Das Becken des Schwimmbads kann nach 240 Stunden mit Wasser gefüllt werden. Der Kleber ist beständig gegen Temperaturschwankungen von -50 bis +80 Grad. C.

ANWENDUNGSBEREICH:

- Innenarbeiten (Wände und Fußböden, Badezimmer, Sanitärräume, Duschkabinen, Küchenrückwände).
- Außenarbeiten (Fassaden, Treppen, Balkon- und Terrassenwände).
- Im Fußbodenheizungssystem.
- An den vorhandenen Fliesenverkleidungen.

UNTERGRUND:

- Verformbare Untergründe (Gipskartonplatten, Gipsfaserplatten, Holzspanplatten, OSB-Platten, MGO-Platten (Magnesiumoxidplatten), Gips- und Anhydriduntergründe, Gipsdielen).
- Nicht verformbare Untergründe (Beton, Zement-Sand-Estriche, Zement- und Kalkzementputz, Ziegelstein, Porenbeton).

TEMPERATURBEDINGUNGEN:

Die Arbeiten sind bei der Temperatur +5 bis +30 °C auszuführen. Bei niedrigen Umgebungstemperaturen, erhöhter Feuchtigkeit und größerer Dicke der Klebeschicht verlängert sich die Aushärzeit des Klebstoffes.

WERKSTOFF:

- Marmorfliese und Stein mit der Größe bis 10x10 cm.
- Kalksteinfliese.
- Durchscheinende Gesteinsarten.
- Glasmaik.
- Glasmasse.
- Keramikfliese und Steinfinezeug.
- Klinkerstein.

VERWERTUNG. ORSICHTSMAßNAHMEN

Die Verpackung und die verhärteten Reste der Lösung werden gemäß den Regeln der Abfallentsorgung entsorgt. Es ist verboten, die Lösung abzulassen und die trockene Mischung in die Kanalisationsnetze des Allgemeinen zwecks zu gießen. Der WERNER WEIßER KLEBER enthält Zement, der beim Zusammenwirken mit Wasser eine alkalische Lösung bildet. Deshalb muss man während der Arbeit Augen- und Hautschutz benutzen sowie Gummihandschuhe tragen. Bei Kontakt der Lösung mit den Augen die Augen gründlich mit Wasser spülen und sich an den Arzt wenden.

UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG:

- Der Untergrund muss eine ausreichende Tragfähigkeit aufweisen, trocken, frei von Staub, Fett, Öl, Farbe, Bitumen und anderen Substanzen sein, die die Adhäsion des Klebers reduzieren.
- Die Oberfläche soll keine wellenartigen Bereiche haben.
- Der Höhenunterschied soll bei der Untergrundüberprüfung, z.B. mit einer Metallleiste, nicht mehr als 10 mm betragen. Unebenheiten von mehr als 5 mm sind im Voraus, nicht weniger als 7 Tage vor dem Verlegen von Fliesen, mit speziellen Ansätzen zu beseitigen.
- Nicht festhaltende, abgetrennte Bereiche sollten entfernt werden.
- Nach dem Auftragen der Grundierung soll man die Fliesenbelegung erst nach dem vollständigen Austrocknen der Grundschrift anfangen.

VERFORMBARE UNTERGRÜNDE:

- Gips- (Feuchtigkeit nicht mehr als 1%) und Anhydriduntergründe (Feuchtigkeit nicht mehr als 0,5%) schleifen, entstauben und dem Untergrund entsprechend grundieren.
- Eingespannte Gipskarton- und Gipsfaserplatten sowie Holzspan- und Holzfaserplatten (mit der Dicke über 22 mm) dem Untergrund entsprechend grundieren.
- OSB-Platten mit dem grobkörnigen Schleifpapier bearbeiten und entstauben.
- Vorhandene Fliesen entfetten, mit dem sauberen Wasser spülen und abtrocknen.
- Lackbeschichtungen mit dem grobkörnigen Schleifpapier bearbeiten und entstauben.

NICHT VERFORMBARE UNTERGRÜNDE:

- Leicht- und Zellenbeton entstauben und zwei Grundschriften auftragen.
- Zementböden, Estriche und Putze sollen frühestens 28 Tage vor Fliesenverkleidung aufgetragen werden und trocken sein (Feuchtigkeit nicht mehr als 3%).
- Das Alter der Betongrundlagen soll über 6 Monate betragen (Feuchtigkeit nicht mehr als 3%).
- Die Fußbodenheizung soll vor dem Verfliesen (48 Stunden vor der Installation) erwärmt und gekühlt werden.

WERKZEUGE:

- Behälter 35-50 Ltr.
- Rührgerät oder elektrische Handbohrmaschine mit Mischauflauf
- Glatter Stahlpachtel
- Zahnpachtel

LAGERUNG:

Die Lagerungsfrist beträgt 12 Monate ab Herstellungsdatum in trockenen Räumen, in unverletzter Originalverpackung. Von Kindern fernhalten.



ARBEITSAUSFÜHRUNG:

ZUBEREITUNG DES KLEBERS:

- Der Klebemörtel wird zubereitet, indem man das Trockengemisch WERNER WEIßER KLEBER in einen Behälter mit dem sauberen Wasser mit der Temperatur von +15 bis +20 °C allmählich hinzufügt und mit einem Rührgerät oder einer elektrischen Handbohrmaschine mit dem Mischauflauf kontinuierlich mischt, bis eine homogene und plastische Masse ohne Klumpen erhalten wird. Ausgehend von dem Verbrauch 1 kg Trockengemisch pro 240-260 ml Wasser soll solch eine Menge des Klebstoffs zubereitet werden, die im Laufe von 25 Minuten verbraucht werden kann (z. B. für 10 kg Klebstoff Trockengemisch braucht man 2,4-2,6 Liter Wasser).
- Eine technologische Pause von 5 Minuten abwarten, damit sich die Komponenten der Mischung vollständig lösen, und noch einmal alles mischen. Der Kleber ist gebrauchsfertig.
- Den Kleber gleichmäßig auf die Oberfläche mit dem glatten Spachtel auftragen und dann mit dem Zahnpachtel eine kammartige Struktur schaffen.
- Zur Befestigung der großformatigen und durchsichtigen Fliesen sowie bei der

Ausführung der Außenarbeiten wird eine kombinierte Methode angewandt – es wird zusätzlich eine dünne einheitliche Klebeschicht auf die Montageoberfläche der Fliese aufgetragen. Das hilft, die Hohlraumbildung unter der Verkleidung zu vermeiden, und erhöht die Haftung. Bei der kombinierten Methode erhöht sich die Klebstoffauftragsmenge.

FLIESENBELEGUNG:

- Die Fliese auf die Klebeschicht legen und andrücken.
- Im Laufe von 25 Minuten nach der Verlegung kann man die Lage der Fliese korrigieren.
- Die Benetzung der Fliese ist nicht zulässig.
- Die Rückseite der Fliese muss vom Staub gereinigt werden
- Die Kontaktfläche der Klebemischung nach dem Andrücken der Fliese soll mindestens 65% an den Wänden und 80% an den Böden betragen.
- Die Fliesen muss man mit den Fugen verlegen. Um die gleiche

Fugenbreite zu gewährleisten, benutzt man Kunststoff-Fugenkreuze; um die Fliesen nicht nur nach der Länge und Breite auszugleichen, sondern auch sie gleichmäßig anzudrücken und ihr Nachsinken während des Trocknens zu vermeiden, kann man auch 3D-Kreuze benutzen.

FUGENFÜLLUNG:

- Den Fugenglattstrich darf man erst nach dem vollständigen Austrocknen der Klebeschicht, frühestens jedoch nach 24-28 Stunden nach der Fliesenverlegung, anfangen. Die Trocknungszeit des Klebers hängt von der Dicke der Klebeschicht und dem Untergrundtyp ab.
- Die Kleberreste werden mit dem Wasser abgespült oder, im Falle ihrer Eintrocknung, mechanisch entfernt.

ACHTUNG: Die Fußbodenheizung darf frühestens in 72 Stunden nach der Fliesenverlegung eingeschaltet werden.

WERNER RUS GmbH

000 «Вернер Рус ГмбХ», г. Екатеринбург, ул. Сурикова, 6, офис 1



25 kg GOCT P 56387-2018

Gemischverbrauch, kg/m ²	ab 1,8
Расход смеси (зависит от размера плитки и зубцов шпателя), кг/м ²	от 1,8
Wasserbedarf, Ltr./kg	0,24-0,26
Расход воды, л/кг сухой смеси	
Offene Zeit, Min	25
Открытое время, мин	
Nutzungsdauer des zubereiteten Mörtels, St.	2
Время использования приготовленного раствора, час	
Zeit bis zur Fugenfüllung (Wände / Boden), St.	24-48
Время до заполнения швов (стены / пол), ч	

Zeit bis zur Betretung zu Fuß, St.	24
Время до пешего хождения, ч	
Beständigkeit gegen Abrutschen, mm	< 0,5
Стойкость к сползанию, мм	
Farbe	weiß
Цвет	белый
Haftungsfestigkeit am Untergrund, MPa	> 1,0
Прочность сцепления с основанием, МПа	
Druckfestigkeit, MPa	> 10
Прочность на сжатие, МПа	

WERNER Kleb fliesen mit hoher Grad der Weißheit für die Innen- und Außenarbeiten. WERNER - высокоэффективный клей с улучшенными показателями адгезии (C2 - фиксация), устойчивый к сползанию (T – тиксотропный), с увеличенным временем открытого слоя (E) и эластичностью (S1). Белый клей для плитки гарантирует отсутствие пятен на белоснежном облицовочном материале, в т.ч. мраморной облицовке. Природные компоненты в составе клея обеспечивают экологическую безопасность облицовки. Полимерные добавки придают эластичность клеевой смеси, которая компенсирует напряжение между плитками и основанием. Плиточный клей WERNER водо- и морозостойкий. Класс C2 TE S1 (Европейские нормы EN 12004).

Клей WERNER рекомендован для облицовки керамической плиткой или мозаикой бассейна, хаммама, сауны, римской бани и прочих помещений, подвергающихся повышенной влажности. Клей инертен к хлору, дезинфицирующим и моющим средствам. Заполнение чаши бассейна водой возможно через 10 суток. Клей устойчив к температурным колебаниям в пределах от -50 до +80 град. C.

ОБЛАСТЬ ПРИМЕНЕНИЯ: внутренние работы (стены и полы, ванные комнаты, санузлы, душевые кабины, фартуки кухни); наружные работы (фасады, лестницы, стены балконов и террас); в системе «теплый пол»; на существующих плиточных облицовках.

МАТЕРИАЛ: мраморная плитка и камень размером до 10x10 см.; плитка из известняка; просвечивающие породы камня; стеклянная мозаика; стекломаза; керамическая плитка и керамогранит; клинкер.

ОСНОВАНИЕ: деформируемые основания (ГКЛ, ГВЛ, ДСП, OSB, СМП (стекло магниевые листы), гипсовые и ангидритные основания, гипсолитовые панели); недеформируемые основания (бетон, цементно-песчаные стяжки, цементные и цементно-известковые штукатурки, кирпич, газобетон).

ПОДГОТОВКА ПОВЕРХНОСТИ:

- Основание должно обладать достаточной несущей способностью, сухим, очищено от пыли, жира, масел, красок, битума и прочих веществ, снижающих адгезию клея.
- Поверхность должна исключать волнообразные участки.
- Перепад высот при проверке основания по всем направлениям, например, металлической рейкой, не должен превышать 10 мм. Неровности более 5 мм необходимо заранее, не менее чем за 7 суток до укладки плитки, устранить специальными составами.
- Непрочные участки, отслоения следует удалить.
- После нанесения грунтовки укладку плитки осуществлять только

после полного высыхания грунтовочного слоя.

ДЕФОРМИРУЕМЫЕ ОСНОВАНИЯ:

- Гипсовые (влажность не более 1%) и ангидритные (влажность не более 0,5%) основания отшлифовать и обеспылить, обработать соответствующей основой грунтовкой.
- Закрепленные листы ГКЛ и ГВЛ, ДСП и ДВП (толщиной более 22 мм) обработать соответствующей основой грунтовкой.
- OSB отшлифовать наждачной бумагой грубой структуры и обеспылить.
- Существующие плиточные облицовки обезжирить, промыть чистой водой и высушить.
- Малярные покрытия отшлифовать наждачной бумагой грубой структуры и обеспылить.

НЕДЕФОРМИРУЕМЫЕ ОСНОВАНИЯ:

- Легкий и ячеистый бетон обеспылить и нанести два слоя грунтовки.
- Цементные полы, стяжки и штукатурки должны быть нанесены не ранее 28 суток до облицовки плитки и быть сухими (влажность не более 3%).
- Возраст бетонных оснований должен превышать 6 месяцев (влажность не более 3%).
- Полы с подогревом перед укладкой плитки должны быть прогреты и охлаждены (за 48 часов до укладки).

ВЫПОЛНЕНИЕ РАБОТ:

Приготовление клея:

- Клеевой раствор получают путем постепенного добавления сухой смеси WERNER WEIßER KLEBER в емкость с чистой водой температуры от +15 до +20 град. C и непрерывного перемешивания миксером или электродрелью с миксерной насадкой до получения однородной и пластичной массы без комков (рис.1). Исходя из расхода сухой смеси 1 кг на 240-260 мл воды готовится следующее количество клея, которое будет использовано в течение 25 минут (например, для 10 кг сухой смеси клея потребуется 2,4-2,6 литра воды).
- Выдерживать технологическую паузу 5 минут, чтобы полностью растворились компоненты смеси, и повторно перемешать смесь. Клей готов к применению.

Нанесение клея:

- Клей равномерно нанести на поверхность гладким шпателем, а затем зубчатым шпателем создать гребенчатую структуру (рис. 2).
- Для крепления крупноформатных и прозрачных плиток, а также при выполнении наружных работ применяется комбинированный метод -

дополнительно наносится тонкий сплошной слой клея на монтажную поверхность плитки. Это поможет избежать образования пустот под облицовкой и повысит адгезию. Расход клея при комбинированном методе увеличивается.

УКЛАДКА ПЛИТКИ:

- Уложить плитку на клеевой слой и прижать (рис. 3).
- Корректировать положение плитки можно в течение 25 минут после укладки.
- Смачивание плитки не допускается.
- Тыльная сторона плитки должна быть очищена от пыли.
- Площадь контакта клеевой смеси после прижатия плитки должна быть не менее 65% на стенах и 80% на полах.
- Плитки необходимо уложить со швами. Одинаковую ширину шва помогут получить пластмассовые крестики. Выравнивание плитки осуществляется не только по длине и ширине, но и при равномерном прижатии плитки. Не дать просесть в процессе высыхания клея помогут 3D крестики.

ЗАПОЛНЕНИЕ ШВОВ:

- К затирке швов между плиткой приступать только после полного высыхания клеевого слоя, но не ранее 24-48 часов после укладки плитки (рис. 4). Время высыхания клея зависит от толщины клеевого слоя и типа основания.
- Остатки клея смываются водой или механически в случае их подсыхания.

ВНИМАНИЕ: подогрев теплого пола может быть включен не ранее, чем через 72 часа после укладки плитки.

ХРАНЕНИЕ: срок хранения 12 месяцев со дня производства в сухих помещениях, в оригинальной, не поврежденной упаковке. Хранить в недоступном для детей месте.

ТЕМПЕРАТУРНЫЙ РЕЖИМ: работы следует выполнять при температуре от +5 до +30 град. C. При низкой температуре окружающей среды, повышенной влажности и увеличенной толщине слоя время твердения клея увеличивается.

БЕЗОПАСНОСТЬ: плиточный клей содержит цемент, который при взаимодействии с водой образует щелочную среду. Поэтому при работе с ним следует защитить глаза и кожу, использовать резиновые перчатки. При попадании раствора в глаза промыть их водой и обратиться к врачу. УТИЛИЗАЦИЯ: упаковка и затвердевшие остатки раствора утилизируются в соответствии в правилах утилизации ТБО. Запрещается сливать раствор и высыпать сухую смесь в канализационные сети общего назначения.